

Fusion an der Saar

Über eine Großfusion in der saarländischen Stahlindustrie verhandeln die Eigentümer der verlustgeplagten Konzerne Neunkircher Eisenwerke, Stahlwerke Röchling-Burbach und der Luxemburger Arbed. Als erste haben der Stahlindustrielle Otto Wolff und die Hamburger Mabanaft, zu je 50 Prozent an den Neunkircher Eisenwerken beteiligt, die „Vollkonzentration an der Saar“ (Wolff) propagiert. Der Fusionsplan: Die Luxemburger Arbed (zu 50 Prozent an Röchling beteiligt) firmiert als Dachgesellschaft und übernimmt die Mehrheit bei den beiden Konkurrenten. Im Gegenzug könnte die Arbed die deutschen Eigentümer mit Arbed-Aktien abfinden. Voraussetzung des Handels: Der Bund und das Saarland geben eine Bürgschaft in Millionenhöhe. Wirtschaftsminister Lambsdorff signalisierte vergangenen Donnerstag, er werde mit der geforderten Bürgschaft dabeisein.

AEG verkauft Zanussi

AEG-Sanierer Walter Cipa macht Ernst mit seiner Ankündigung, das ausgeuferte Konsum-



Borman, Strauß

Borman sucht Millionen für Airbus-Kauf

Eastern-Airlines-Präsident Frank Borman, der von der europäischen Airbus Industrie vier 250-sitzige Airbusse A-300-B gemietet hat, trägt sich nun mit Kaufabsichten. Wenige Tage bevor der vierte Eastern-Airbus von Toulouse nach Florida geflogen wurde, tauchte Ex-Raumfahrer Borman, der sich bester Kontakte zu Airbus-Aufsichtsrat Franz Josef Strauß rühmt, in der Bundesrepublik auf, um über die Anschaffung einer Airbus-Flotte zu sprechen. Die Deutschen sollen 200 Millionen Mark zinsgünstigen Kredit lockermachen, damit die finanzschwache Eastern sich ihren Großeinkauf leisten kann. Listenpreis der A-300-B: 50 Millionen Mark.

gütergeschäft des Elektrokonzerns zurückzufahren. Schon an diesem Montag soll sein Aufsichtsrat den Ausstieg aus dem italienischen Elektrogeräte-Konzern Industrie A. Zanussi genehmigen. Die Beteiligung an Euro-

pas größtem Hausgeräte-Imperium entpuppte sich als chronische Verlustquelle. Bei der zum Jahresende geplanten Rückgabe des Anteils wird nur noch ein Viertel des Kaufpreises in die AEG-Kasse zurückfließen.

Arbeitslose ins Museum

Italien hat ein neues Rezept gegen die Jugendarbeitslosigkeit entdeckt. Die Regierung beschloß, 15 000 Jugendliche als Aufseher der staatlichen Museen einzustellen. Dadurch soll es auch möglich sein, die Museen regelmäßiger und länger zu öffnen als bisher. Die Löhne der jungen Wächter sollen durch erhöhte Eintrittspreise finanziert werden.

Reifen zur Miete

Einer der größten süd-deutschen Reifenhändler, die in Stuttgart ansässige Schwabengarage AG, wirbt mit einem bislang einzigartigen Service-An-



Reifen-Vermietung

gebot: Sie bietet M+S-Winterreifen zur Miete an. Für exakt den halben Neupreis des Reifensatzes vermietet die Schwabengarage einschließlich Felgen, Montage und Auswuchten die für alle gängigen Autotypen passenden Winter-Pneus. Stichtag für die Rückgabe des Leih-Sets ist der 15. April. Der Kunde kann dann die gebrauchten Reifen zu einem auszuhandelnden Schätzwert endgültig kaufen. Nachteil des Leih-Geschäfts: Es gibt nur Reifen der US-Marke Mo-hawk.

Ölhandel: Krach zwischen der Türkei und dem Irak



Irakische Pipeline

Der Irak hat die neue Ölpipeline von den irakischen Kirkuk-Feldern zum türkischen Mittelmeer-Hafen Ceyhan stillgelegt: Die Türken, Hauptabnehmer des durch diese Pipeline beförderten Irak-Öls, haben fällige Rechnungen in Höhe von rund 150 Millionen Dollar für frühere Öllieferungen nicht beglichen. Insgesamt schulden die am Rande der Illiquidität jonglierenden Türken ihrem ölreichen Nachbarn 350 Millionen Dollar.